

Leserzuschrift

Diebstahl von Regenbogen- und Pride-Fahne

Am 16. Juli hat sich in Kirchzarten-Zarten ein Vorfall ereignet, der viele in unserer Nachbarschaft geschockt hat, weil er als politisches Signal verstanden wird.

Von unserem privaten Grundstück wurden zwei Fahnen entwendet - die Regenbogen-Pace-Fahne von unserem Schuppen direkt vor der Haustür, sowie die LGBTQ+-Pride-Fahne vom Fahnenmast im Garten. Beide Fahnen (90x150 cm) hängen dort seit über fünf Jahren dauerhaft und sichtbar.

Der Diebstahl ereignete sich vermutlich nach 12.30 Uhr. Unsere Nachbarschaft, mit der wir in engem Kontakt stehen, zeigt sich entsetzt - niemand hat etwas beobachtet, aber

die Solidarität ist groß. Eine Anzeige bei der örtlichen Polizeistation haben wir erstattet. Sie werten den Vorfall als Bagatelldelikt und werden nicht ermitteln.

Gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Debatten über das Hissen der Regenbogenflagge an öffentlichen Gebäuden - zuletzt auch im Bundestag - scheint dieses Thema nun auf bedrückende Weise in einem kleinen Ort im Schwarzwald angekommen zu sein. Aus Solidarität mit queeren Menschen möchten wir diesen Vorfall nicht unkommentiert lassen um ein Zeichen für Sichtbarkeit, Vielfalt und gegenseitigen Respekt zu setzen.

Petra Giehl, Kirchzarten-Zarten